

	<p>Objekt: Pavese mit dem Wappen der Stadt München</p> <p>Museum: Bayerisches Armeemuseum Paradeplatz 4 85049 Ingolstadt 0841-9377-0 info@armeemuseum.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter (ca. 800 bis ca. 1500), Schatzkammer, Ausrüstung</p> <p>Inventarnummer: 0009-2000</p>
--	---

Beschreibung

Schild (gewölbter Holzkorpus mit hohl ausgeformtem Mittelholm), der auf der Vorderseite mit grober Sackleinwand bezogen ist. Auf Kreidegrund ist das Wappen der Stadt München, das so genannte „Münchner Kindl“, gemalt. Die Rückseite ist mit Rohhaut bezogen und mit einer T-förmigen Handhabe aus mit Lederstreifen umwickeltem Ochsenziemer ausgestattet.

Grunddaten

Material/Technik: Holz, Leder, Sackleinen, Kreidegrund, Ochsenziemer, Metall

Maße: H x B x T 66,5 x 38 x 12 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1463
	wer	Hans von Siebenbürgen
	wo	Siebenbürgen
Gekauft	wann	28.10.1999
	wer	Bayerisches Armeemuseum
	wo	München
Restauriert	wann	1940er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Schild (Schutzwaffe)
- Schutzwaffen

Literatur

- Hahn, Sylvia ua. (Hg.) (2002): Der Mohr kann gehen. „Der Mohr von Freising“. Freising, Kern, Georg Ritter von / Steiner, Peter B., Handtartsche, S. 91.
- Paggiarino, Carlo und Schönauer, Tobias (2017): The Bavarian Army Museum. A Selection of Medieval, Renaissance and Baroque Arms and Armour (Kataloge des Bayerischen Armeemuseums 16). Mailand, S. 108 f. und S. 256
- Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim (Hg.) (2013): Die Wittelsbacher am Rhein. Die Kurpfalz und Europa: Mittelalter (Publikationen der Reiss-Engelhorn- Museen Mannheim 60). Regensburg, Baumeister, Martin, Handtartsche, S. 467 f.
- Schönauer, Tobias und Reiß, Ansgar (Hg.) (2021): Plattenrock, Buckler und Conquistador. Aus der Schatzkammer des Bayerischen Armeemuseums. Neustadt an der Aisch, Tobias Schönauer, Holz, Leder und Leinwand. Eine Pavese mit dem Münchner Kindl, S. 136-148